

Für Rum und Ähre

"Erdnuss, Captain!"

Von Kima

Kapitel 8: Julia

Als Jolly laut aufkreischte und flügelschlagend auf den völlig überrumpelten Blaine zuschoss, um in seinem Gesicht wild nach Erdnüssen zu picken, packte Julia ihre Halbschwester entschieden am Ärmel und zerrte sie ins Dunkel der Seitengassen des Hafens von Tortuga. Hinter sich hörte sie die Schmerzensschreie des Piraten, der ihr Rache geschworen hatte, und obwohl sie sich schon ein wenig schuldig fühlte – Jolly hatte auf der Suche nach Erdnüssen nicht nur einmal nach ihren Fingern gepickt und es tat verdammt noch mal *weh* – kümmerte sie sich nicht weiter um ihre Schuldgefühle.

Ein Pirat war sich immer selbst der nächste. Und die einzige Ausnahme bestand in Julias Fall in Marcia.

Die Schwestern stürzten aus einer Gasse und kamen schlitternd auf dem nassen Holzsteg zu stehen, welcher zu ein paar im Hafen liegenden Schiffen führte, doch das interessierte Julia nicht. Vorerst.

„Lass uns eine Bar suchen“, sagte sie schwer atmend und sah sich im schwachen Licht einer Laterne um, „bevor dieser Irre uns einholt.“

„Was hast du vor?“

„Eine Mannschaft rekrutieren, was sonst?“ Marcia fixierte sie kurz, dann seufzte sie.

„Und Jolly?“ Julia warf einen Blick zurück in die Richtung, aus der sie gekommen waren, und zuckte dann die Achseln:

„Ach. Die kommt schon zurück... wie immer.“ Marcia nickte zwar, wirkte jedoch nicht sonderlich überzeugt, doch Julia kümmerte sich nicht weiter darum. Ohne sich weiter um die leiser werdenden Schreie in einiger Ferne zu kümmern, schritt sie energisch den Holzsteg entlang, bis eine Spelunke in Sicht kam, die ihr geeignet erschien.

„Sieht aus, als wenn nur Lebensmüde dort reingehen“, stellte Marcia stirnrunzelnd fest und Julia grinste.

„Genau solche suchen wir doch.“